

Verlag  
Ernst Bircher



Aktien-  
gesellschaft

:: Bern und Leipzig ::

In unserm Kommissionsverlag ist erschienen:

Von großen und kleinen

# Seebüchen

Erzählungen vom Bielerseegebiete

von

Robert Scheurer

Preis kartoniert: Schw. Fr. 3.20;

brosch. Schw. Fr. 2.30\*)

Rabatt: à cond. 30%, bar 33<sup>1</sup>/<sub>3</sub>%



Robert Scheurer erzählt von großen und kleinen „Seebüchen“, von der Eigenart und den intimen Reizen seiner sonnigen, mit Poesie umwobenen Nebenheimat am Bielersee. Beim Lesen dieser einfachen, aber vielleicht gerade deshalb um so wurzelreicher und lebenswahrer empfundenen und zum Ausdruck gebrachten Geschichten und Geschichtlein sieht der feinfühligere Leser förmlich die Abendnebel über das seepiegelebene, scheinbar endlos sich ausdehnende „Land der schwarzen Erde“ schleichen und hört von den Sonnenhalden das Klingen der Winzerpickel beim Einrammen der Nebsteden und hinterm flüsternden Schilfwald des verträumten Sees ganz fern und halbverweht die langgezogenen Pfliffe von Dampfer und Eisenbahn und den dumpfen Ruder-schlag der Fischernaden . . .



\*) gen. AHN.



Verlag Ernst Bircher

Aktiengesellschaft

Bern und Leipzig

Wir empfehlen zu erneuter Verwendung:

## Gad der Seher

Kulturroman aus dem Osten

Von

Dr. Max Rosenfranz

Vorzugspreis für Deutschland

und andere untermalutige Länder:

Geheftet Fr. 3. — ord. / Gebunden Fr. 4. — ord.

Preise für die Schweiz:

Geheftet Fr. 4. — ord. / Gebunden Fr. 5. — ord.

Rabatt 33 <sup>1</sup>/<sub>3</sub> % gegen bar

Hermann Hesse urteilt über diesen Roman:  
„Die Darstellung der Figur Gads ist sehr schön und der ganze Stoff prachtvoll. Gad ist mir lieb und wertvoll geworden.“

Karl Spitteler schrieb:

„Ich habe Gad mit ungemeinem Interesse und großer Spannung gelesen. Eine ganz neue Welt mit merkwürdigen Sitten, schätzenswerten Belehrungen und seelischen Offenbarungen.“

## Die Beherrschung des Gedankens

Von

Dr. Max Rosenfranz

Preise:

Geheftet Fr. 5. — ord. / Gebunden Fr. 6.50 ord.

In der Zeit der Umwälzung aller Werte wird der Mensch immer hilfloser, immer verzweifelter im Nichtmehrglauben an sich selbst und seine Kraft. Da will ein einfaches Buch uns wieder den Glauben finden lassen und den Weg weisen zur Kräftesammlung. Nicht ein Lehrbuch ist es, sondern ein Spiegel. Wir stehen vor ihm, sehen unser Ich und die Schäden, die diesem Ich anhaften und beginnen diese Schäden zu entfernen, ganz unwillkürlich.